

Modell MC-1 Handauslösung für Sprühflut- und vorgesteuerte Anlagen manuelle Auslöseeinheit

Allgemeine Beschreibung

Die Handauslösung, Modell MC-1, ist ein manipulationssicheres Gerät zur Notfallauslösung (d. h. Betrieb) von Sprühflutventilen und vorgesteuerten Alarmventilen von Tyco Fire Products. Sie kann direkt an die Ventile angeschlossen werden über ein hydraulisches Anregerrohrnetz oder indirekt über ein pneumatisches Anregerrohrnetz zu einem Steuerventil eines pneumatischen Anregerrohrnetzes, Modell DP-1.

Die Handauslösung, Modell MC-1, ist eine Neubezeichnung der ehemaligen Modelle Central Modell MC, Gem Modell F180 und Star Modell S480.

WARNUNG

Die hier beschriebene Handauslösung, Modell MC-1, muss gemäß Inhalt dieses Dokuments, den geltenden Normen der NFPA sowie gemäß den Normen sonstiger zuständiger Stellen installiert und gewartet werden. Ein Nichtbeachten dieser Vorschriften kann die Integrität dieses Geräts beeinträchtigen.

Der Besitzer ist dafür verantwortlich, dass sich seine Brandschutzanlage und -geräte in einwandfreier Betriebsfunktion befinden. Für Fragen sollte der Hersteller oder Installateur der Sprinkler kontaktiert werden.

Technische Daten

Zulassungen

Von UL und ULC gelistet. Von FM und LPCB anerkannt.

Betriebswasserdruck

1,4 bis 17,2 bar (20 bis 250 psi)

Minimale Umgebungstemperatur

Pneumatische Anregerrohrnetze: -46°C (-50°F)

Hydraulische Anregerrohrnetze: 4°C (40°F)

Baugruppe

Die Box und der Deckel in Abbildung 1 sind aus Thermoplast. Die Elastomerdichtung Wasser ist aus Teflon.

Betrieb

Die Betriebsanweisungen sind auf den Deckel aufgedruckt; dieser ist als Klappdeckel an der Box befestigt und wird mit Hilfe eines Polystyrol-Abscherstifts in seiner normalerweise geschlossenen Position gehalten. Der Abscherstift wird durch die entsprechenden Löcher oben auf dem Deckel und innen in der Box geschoben; dabei steht er nicht über den Deckel hinaus, um unbemerkte Manipulation zu verhindern (d. h. der Deckel kann nur geöffnet werden, indem der Abscherstift abgebrochen wird).

Nach Betätigung der MC-1 Handauslösung, sorgt eine Nabe auf der Innenseite des Deckels, die den Betriebshebel behindert, dafür, dass der Deckel nicht schließt bevor der Betriebshebel oben ist. Eine zusätzliche Vorsichtsmaßnahme ist das Gewicht des Deckels, das so bemessen ist, dass der Deckel nicht geschlossen bleibt solange kein Abscherstift eingeschoben wurde.

Das Öffnen der Handauslösung, Modell MC-1, führt zum Ablassen von hydraulischem oder pneumatischem Druck, je nach Fall, was wiederum zum Öffnen des Sprühflutventils oder vorgesteuerten Alarmventils führt und ermöglicht, dass Wasser in die Systemrohrleitungen fließt.

Installation

Die Handauslösung, Modell MC-1, die als Bestandteil der Verrohrung für Sprühflutventile oder vorgesteuerte Alarmventile von Tyco Fire Products mitgeliefert wird, muss gemäß den spezifischen Anweisungen in den technischen Datenblättern der jeweiligen Sprühflut- oder vorgesteu-



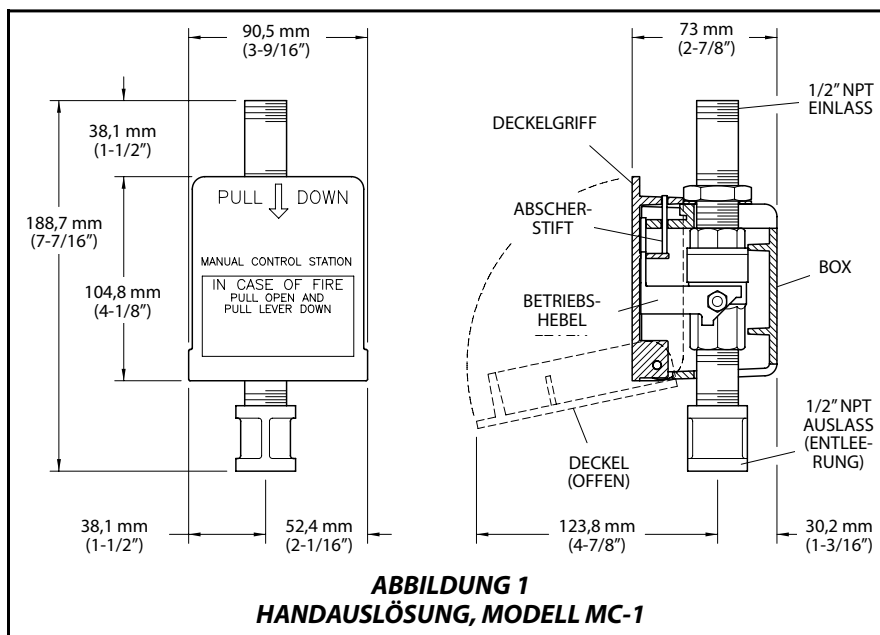
erten Ventile von Tyco Fire Products installiert werden.

Falls die MC-1 Einheit an entfernten Orten montiert wird, entweder in hydraulischen oder pneumatischen Anregerrohrnetzen, gelten folgende Anweisungen:

Schritt 1: Die Rohrleitung zur MC-1 Einheit muss sicher montiert und die Einheit selbst 137 bis 183 cm (4-1/2 bis 6 ft) über dem Fußboden/Boden platziert werden.

Schritt 2: Die MC-1 Einheit muss vertikal installiert werden (so dass der Deckel auffällt, wenn kein Abscherstift in der Einheit steckt) und an einer gut sichtbaren sowie leicht zugänglichen Stelle.

Schritt 3: Wenn diese Handauslösung in einem hydraulischen Anregerrohrnetz eingesetzt wird, muss eine Rohrleitung vom Auslass der MC-1 Einheit zu einer geeigneten Entleerung geleitet werden und zwar so, dass nicht versehentlich Schaden an Eigentum oder Gefahr für Personen entstehen kann, wenn die Einheit auslöst. Bei Einsatz in pneumatischen Anregerrohrnetzen muss die Rohrleitung vom Auslass zum Ende der MC-1 Einheit und weg vom Bediener geleitet werden.



Einstellverfahren

Die Handauslösung, Modell MC-1, am TFP Sprühflutventil oder vorgesteuerten TFP Alarmventil muss gemäß den spezifischen Anweisungen in den technischen Datenblättern der jeweiligen Sprühflut- oder vorgesteuerten Ventile von TFP zurückgesetzt werden.

Falls die MC-1 Einheit an entfernten Orten, entweder in hydraulischen oder pneumatischen Anregerrohrnetzen, installiert wird, wird sie zurückgesetzt indem der Betriebshebel angehoben, der Deckel geschlossen und ein Ersatzabscherstift eingesetzt wird.

HINWEISE

Zum Sicherstellen der richtigen, maximalen Aufziehkraft des Deckels dürfen nur Ersatzabscherstifte mit der Teilenummer P/N 92-289-1-008 verwendet werden.

Es wird empfohlen, immer einen Vorrat an Ersatzabscherstiften zur Hand zu haben.

Wartung und Instandhaltung

Zusätzlich zu sämtlichen speziellen Anforderungen von NFPA muss folgendes Inspektionsverfahren, wie angegeben, durchgeführt werden. Jegliche Beeinträchtigung muss sofort behoben werden.

Der Besitzer ist verantwortlich für Inspektion, Tests und Wartung seiner Brandschutzanlage und der -geräte gemäß diesem Dokument sowie gemäß den geltenden Normen der National Fire Protection Association (z. B. NFPA 25) und den Normen aller zuständigen Stellen. Für Fragen sollte der

Produkthersteller oder -installateur kontaktiert werden.

Es wird empfohlen, dass Sprinkleranlagen von einem qualifizierten Inspektions-Service-Team inspiziert, getestet und gewartet werden.

HINWEISE

Bevor das Regelventil einer Brandschutzanlage wegen Inspektions- oder Wartungsarbeiten an der Brandschutzanlage die es steuert geschlossen wird, muss eine Genehmigung hierfür von den zuständigen Stellen eingeholt und sämtliches Personal, das davon betroffen sein könnte, informiert werden.

Nach Inbetriebnahme einer Brandschutzanlage die entsprechenden Stellen und die Verantwortlichen für die Überwachung von Eigentum und/oder Hauptalarmzentralen informieren.

INSPEKTIONSVERFAHREN

Die Handauslösung, Modell MC-1, muss vierteljährlich gemäß folgenden Anweisungen überprüft werden:

Schritt 1: Sicherstellen, dass die MC-1 Einheit bei Betätigung leicht öffnet.

Schritt 2: Prüfen, ob der Strom aus der MC-1 Einheit bis zu einem Wert ansteigt an dem das Sprühflutventil oder vorgesteuerte Alarmventil auslöst.

Schritt 3: Entleerung auf Anzeichen von ständigen Lecks an der MC-1 Einheit prüfen. Grund des Lecks feststellen und beheben, je nach Fall.

Schritt 4: Prüfen, ob die MC-1 Einheit korrekt zurückgesetzt wurde und dabei ein Abscherstift mit der Teilenummer P/N 92-289-1-008 verwendet wurde.

Eingeschränkte Gewährleistung

Die Produkte von Tyco Fire Products haben nur gegenüber dem ursprünglichen Käufer eine Gewährleistung von zehn (10) Jahren für Schäden durch fehlerhafte Materialien und Verarbeitung, vorausgesetzt sie wurden bezahlt, sachgemäß installiert und gewartet sowie unter normalen Betriebsbedingungen eingesetzt. Die Gewährleistungsfrist endet in zehn (10) Jahren ab Versanddatum von Tyco Fire & Building Products. In folgenden Fällen gibt es keine Gewährleistung für Produkte oder Komponenten: Wenn diese von Firmen hergestellt wurden, die nicht der Tyco Fire & Building Products Gruppe angehören, falls diese falsch betrieben, falsch installiert, verrostet oder nicht gemäß den geltenden Normen der National Fire Protection Association und/oder Normen jeglicher anderer zuständiger Stellen installiert, gewartet, verändert oder repariert wurden. Tyco Fire & Building Products entscheidet allein, ob defekte Materialien repariert oder ausgetauscht werden. Tyco Fire & Building Products geht keine weiteren Verpflichtungen in Zusammenhang mit dem Verkauf von Produkten oder Teilen von Produkten ein, noch genehmigt sie anderen Personen diese einzugehen. Tyco Fire & Building Products haftet nicht für Auslegungsfehler von Sprinkleranlagen oder für ungenaue oder unvollständige Informationen des Käufers oder seiner Repräsentanten.

TYCO FIRE & BUILDING PRODUCTS KANN UNTER KEINEN UMSTÄNDEN, WEDER DURCH VERTRAG, UNERLAUBTE HANDLUNGEN, HAFTPLICHT ODER DURCH SONSTIGE GESETZLICHE MÖGLICHKEITEN FÜR ZUFÄLLIGE, INDIREKTE, BESONDERE ODER FOLGESCHÄDEN, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF PERSONALKOSTEN, HAFTBAR GEMACHT WERDEN, UNABHÄNGIG DAVON, OB TYCO FIRE & BUILDING PRODUCTS ÜBER DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN INFORMIERT WURDE UND UNTER KEINEN UMSTÄNDEN KANN DIE HAFTUNG DIE SUMME DES VERKAUFSPREISES ÜBERSTEIFEN.

DIE VORLIEGENDE GEWÄHRLEISTUNG ERSETZT JEGLICHE DIREKTE ODER IMPLIZIERTE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH ZUSICHERUNGEN FÜR ALLGEMEINE GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK.

Bestell- information

Bestellungen von MC-1 Handauslösungen und Ersatzteilen müssen die Beschreibung und die Teilenummer (P/N) enthalten.

MC-1:

Geben Sie folgendes an: Modell MC-1 Handauslösung mit schwarzen Stahlanschlussstücken, Teilenummer P/N 52-289-1-001.

Geben Sie folgendes an: Modell MC-1 Handauslösung mit verzinkten Stahlanschlussstücken, Teilenummer P/N 52-289-2-001.

Geben Sie folgendes an: Modell MC-1 Handauslösung mit Messinganschlussstücken, Teilenummer P/N 52-289-3-001.

Ersatzabscherstift:

Ersatzabscherstift für Handauslösung, Modell MC-1, Teilenummer P/N 92-289-1-008.

Hinweis: Dieses Dokument ist eine Übersetzung. Übersetzungen jeglichen Materials in andere Sprachen als Englisch sind nur als Erleichterung für nicht englischsprachiges Publikum gedacht. Die Übersetzungsgenauigkeit ist weder garantiert noch impliziert. Wenn Fragen auftauchen bezüglich der Genauigkeit der Informationen in der Übersetzung, siehe englische, offizielle Version des Dokuments TFP1382. Diskrepanzen oder Differenzen in der Übersetzung sind nicht bindend und haben keine Rechtskraft hinsichtlich Einhaltung, Vollzug oder jeglicher anderer Zwecke. www.quicksilvertranslate.com.